

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstentum Lippe.

Nr 85.

Sonnabend, den 23. Oktober.

1909.

Seine Durchlaucht der Fürst haben den wissenschaftlichen Hilfslehrer Karl Gössling in Lemgo zum Oberlehrer am Gymnasium daselbst gnädigst zu ernennen geruht.

Detmold, den 13. Oktober 1909.

Fürstliches Staatsministerium.
Fhr. von Sevelot.

Dem Vorstande des evangelischen Diakonissenhauses in Detmold ist die Erlaubnis erteilt worden, in den Jahren 1910, 1911 und 1912 je eine Hauskollekte im hiesigen Lande zum besten des Diakonissenhauses zu veranstalten.

Detmold, den 19. Oktober 1909.

Fürstlich Lippische Regierung.
Fhr. von Sevelot.

Stechbrief.

Gegen den unten beschriebenen Ziegler August Hufemann, geboren am 11. April 1856 in Weinberg, der flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls im Rückfalle und Unterschlagung verhängt.

Es wird ersucht, ihn zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten J. 961/09 sofort Mittheilung zu machen.

Detmold, den 19. Oktober 1909.

Der Erste Staatsanwalt.
Credé.

Beschreibung:

Alter: 53 Jahre. Größe: 1 m 75 cm.
Haare: hellblond. Bart: heller Schnurrbart.

Kleidung: schwarz farrierter Kammgarnanzug, schwarzer steifer Hut und Schnürschuhe.

Am 18. d. M., nachmittags zwischen 1—3 Uhr, sind dem Arbeiter Kreie auf Nr. 20 in Kalldorf mittels Einbruchs 100 M gestohlen worden. Das Geld bestand aus 2 Zwanzigmarkscheinen, 2 Zwanzigmarkstücken, 1 Zehnmarkstück, 1 Fünfundmarkstück und mehreren Zwei- und Einmarkstücken.

Um Ermittlung und Festnahme des Täters, sowie Nachricht hierher zu J. 963/09 wird ersucht.

Detmold, den 20. Oktober 1909.

Der Erste Staatsanwalt.
Credé.

Gefunden

in der Nähe von Heerse, im Gehölze versteckt, ein Fahrrad mit Acetylenlaterne.

Schötmär, den 15. Oktober 1909.

Fürstliches Verwaltungsamt.
J. B.:
Meyer.

Bekanntmachung.

Der vorläufige Rechnungsabluß der Brandversicherungsanstalt für das Fürstentum Lippe vom Jahre 1908 wird hierunter bekannt gemacht.

Detmold, den 14. Oktober 1909.

Fürstlich Lippische Regierung.
Fhr. von Sevelot.

A. Gewinn- und

Titel.	Einnahme.	M.	S.
I.	ultimo 1907 nicht abgehobene Vergütungen aus Vorjahren . . .	28784	43
	desgleichen aus 1908	166829	75
II.	Beiträge	287548	04
III.	Erstattung von Schadensvergütungen durch den Verband	215457	09
IV.	Zinsen	8477	05
V.	Beiträge der auswärtigen Feuerversicherungs-Gesellschaften zu den Kosten der Löschanstalten	18496	19
VI.	Außerordentlich	344	41
VII.	Beiträge der Gemeinden zu den Kosten der Löschanstalten	—	—
		Summa	725936 96

Verlust-Conto.

Titel.	Ausgabe.				
		M.	Sr.	M.	Sr.
I.	a. Brandschäden 1908, welche vom Verbande erstattet sind	215457	09		
	b. desgl., welche von der Brandkasse zu decken sind	10200	93	225658	02
II.	Brandschäden-Vergütungen, welche noch zu decken sind			195614	18
III.	Schadenerhebungskosten			706	41
IV.	Rückversicherungs-Prämien			195532	67
V.	Für das Löschwesen:				
	a. Beitrag zur Feuerwehrunterstützungskasse	500	—		
	b. Unterstützung der freiwilligen Feuerwehren	2800	—		
	c. Löschwesen	7233	37		
	d. für Löschgeräte	17394	37		
	e. für Spritzenhäuser	11495	82		
	f. für Spritzenproben	2107	30		
	g. Kosten der Depôt-Verwaltung	34	—	41564	86
VI.	Abschätzungskosten			6	40
VII.	Verwaltungskosten			13802	06
VIII.	Außerordentlich			1116	94
IX.	Gebäude-Revisionskosten			5	80
	Netto-Reingewinn			51929	62
		Summa		725936	96

B. Vermögens-

Aktiva.

			M.	S.
Dezember	31.	Reservefonds ultimo 1907	252180	04
		Nicht abgehobene Vergütungen im Jahre 1903	51	39
		Netto-Reingewinn	51929	62
		Kassenbestand	195734	06
		Summa	499898	11
		Ab nebenstehende	198636	08
		Bleibt Aktiva	301262	03

C. Stand der Versicherung.

Die Versicherung betrug Ende 1908: 18828 Gehöfte 35172 Objekte.
257 " 819 "

Die Versicherung verteilt sich auf:

		Klasse I	98 542 800 M.
		" II	59 584 500 "
18828 Gehöfte 35172 Objekte	{	" III	1 360 300 "
		" IV	27 653 800 "
257 " 819 "		" V	498 000 "
		Großgewerbe	5 267 700 "
19085 Gehöfte 35991 Objekte			192 907 100 M.

Im Jahre 1908 haben 79 Brände und 39 kalte Blitzschläge stattgefunden. Total zerstört 12 Ställe, 2 Schuppen, 2 Werkstätten, 2 Feldscheunen, 1 Backhaus, 1 Keller, sowie 2 Regelhäuser. Streichhölzern durch Kinder unter 12 Jahren, 46 mal Blitzschlag, davon 7 mit und 39 ohne Zünd-
Von den Bränden entstanden: nachts 12—4 Uhr 11, morgens 4—8 Uhr 8, vormittags 8—12

Conto.

Passiva.

Dezember	31.		M.	S.	M.	S.
		unbezahlte Brandentschädigungen			195614	18
		Kursverlust auf 27300 Preuß. Consols (31./12. 08 = 94,70 M)			1446	90
		desgl. auf 30000 deutsche Reichsanleihe (31./12. 08 = 94,75 M)			1575	—
		Summa			198636	08

D. Brandschäden.

Gebäude gewöhnlicher Gefahr			217498	25
Gewerbe			8039	77
			225538	02
Die Brandschäden verteilen sich:				
Gebäude Klasse I	41030	80		
" " II	95765	12		
" " III	16	—		
" " IV	78826	23		
" " V	1730	75		
Sonstiges	129	35		
Gewerbe	8039	77		
	225538	02		

wurden 48 Gebäude, teilweise 96 Gebäude, darunter befinden sich 116 Wohnhäuser, 6 Scheunen,
Die Entstehungsursache war: 4 mal vorsätzliche Brandstiftung, 5 mal unvorsichtiges Umgehen mit
dung, 63 unbekannt.

Uhr 13, mittags 12—4 Uhr 18, nachmittags 4—8 Uhr 41 und abends 8—12 Uhr 27.

Detmold, den 3. September 1909.

Fürstliches Brandkassen-Bureau.

Sieg.

Zusammenstellung der Lebensmittel

Die Preise der wichtigsten Lebensmittel

in den Orten	Getreide								Fleisch							
	Weizen		Roggen		Gerste		Hafer		Rindfleisch				Kalbfleisch			
	beste	geringste	beste	geringste	beste	geringste	beste	geringste	Filet	schieres	Bratenstück mit Knochen vom Bauche (Suppenfleisch)	Keule	schieres	Nieren- und Nadenstück	Carbonaden	
																Qualität
	für 50 kg.								für							
Barntrup	1100		800		750		800		120	90	70	70	75	130	75	90
Blomberg	1050	1000	850	800	750	700	800	750	100	100	70	70	70	100	70	80
Detmold *	1100	1050	900	800	900	800	1050	950	135	95	75	70	85	140	80	90
Horn	1150	1100	850	800	850	750	1000	950	120	90	75	70	80	120	80	90
Lage *	1200	1000	900	800	1200	800	1100	800	120	100	75	75	85	130	85	100
Lemgo *	1100	1050	850	825	775	725	825	775								80-90
Salzufen	1100	1000	850	800	750	725	1000	900	120	100	80	70	85	100	75	90
Schwalenberg	1000	950	760	750	700		700		100	90	70	65	70		70	90
Alverdissen	1150	1100	850	800	750	700	900	850	120	90	70	65	80	120	70	90
Bödingfeld	1000	1000	800	800	700	700	1100	1050	120	100	75	75	75	100	75	80
Brake	1200	1100	950	900	900	800	1000	900	110	100	75	75	80	100	75	90
Hohenhausen	1050	1000	850	800	750	700	900	850	100	100	80	80	80	80	70	80
Bad Weinberg	1650	1200	800	700	700	650	1050	1000	120	90	75	70	80	110	80	90
Orlinghausen	1250	1200	950	900	750	700	900	850	125	100	80	70	90	120	85	90
Rischenau	1000	950	900	850	900	800	800	750		90	70	65	70		65	
Schlangen	1300	1250	850	800	700	650	1000	950	120	90	70	70	80	120	80	80
Schötmar *	1300	1250	850	800	750	700	900	850	100	80	70	60	80	100	70	80

Preise für Anfang Oktober 1909.

betrugen Anfang Oktober 1909 in Pfennigen:

					Hülsenfrüchte						Speise-		Brot		Schweine- schmalz von Geflohenen	Butter		Eier	Vollmilch	
Schweinefleisch					Erbsen (gelbe)		Linsen		Bohnen (weiße)		kartoffeln		(gangbarste Sorte)			Molkerei u. Centrifugen	gem. Landbutter			
Bratenstück	Bauchstück	Kurzes	Keule	Vorderstück	beste	geringste	beste	geringste	beste	geringste	beste	geringste	Weißbrot	Schwarzbrot						
1/2 kg.					für 1/2 kg.						für 1 Ctr.		für 2 1/2 kg.		für 1/2 kg.	für 1/2 kg.		für 1 l.		
70	70	30	80	75	25	18	22	20	20	18	300	200	130	70	85	125	110	75	15	
75	75	30	75	75	17	15	20	16	20	18	250	200	70	65	80	130	120	75 1/2	18	
80	80	30	85	80	25	15	30	15	20	16	350	300	115	75	90	135	120	75	18	
85	70	40	85	80	28	18	18	16	20	16	350	300	125	75	90	130	115	60	16	
80	80	40	85	80	18	16	20	18	20	18	375	300	125	65	80	140	120	75	18	
(80-90)					18	16	20	18	20		350	250		75	90	140	125	60	16	
90	70	30	85	80	18	16	25	20	20	18	300	200	120	80	90	130	110	70	18	
70	65	35			18	14	16	14	18		400		110	75	85	130	110	75	15	
75	70	30	80	70	20	18	20	18	20	18	350	300	120	75	80	125	100	50	14	
75	75	35	75	75	16	16	15	15	20	20	300	300	150	65	75	120	100	45	14	
80	80	30	100	80	15	14	20	18	20	18	300	200	135	70	75	130	120	60	16	
75	70	30	80	75	16		20		20		350	300	113	65	80	120	100	55	15	
90	90	30	85	80	20	18	20	18	20	18	400	350	120	75	90	130	120	65	18	
90	85	45	80	75	20		20	18	25	20	350	300	130	62	90	135	120	70	18	
					18		25	20	18		400	300	105	75		130	100	60	15	
80	70	30	80	70	18	16	17	15	18	16	300	250	120	75	100	140	110	55	18	
75	65	40	80	70	16	14	25	18	20	18	300	250	125	75	70	135	110	65	18	

in den Orten	M e h l				Speck (Mäucher- ware)		Gersten- graupe		Gersten- grübe		Hafer- grübe		Buch- weizen		Tirse	
	Weizen-		Roggen-		fett	durchwachsen	beste	geringste	beste	geringste	beste	geringste	beste	geringste	beste	geringste
	beste	geringste	beste	geringste												
	Qualität		Qualität				Qualität		Qualität		Qualität		Qualität		Qualität	
	für 1/2 kg.				für 1/2 kg.		für 1/2 kg.									
Barntrup	20	.	17	16	85	80	25	20	15	14	25	20	.	.	.	.
Blomberg	20	19	15	14	80	80	25	20	16	15	45	35	.	.	.	.
Detmold *	20	18	16	15	90	90	40	20	15	13	30	25	25	20	40	30
Horn	20	18	18	15	100	90	22	18	15	13	37	30	25	.	40	40
Lage *	22	20	16	15	90	90	25	17	15	13	30	22	.	.	40	25
Remgo *	.	.	15	15	90	90	25	18	15	.	25	20	25	.	40	25
Salzufen	20	18	16	14	90	90	20	16	14	.	30	25	25	25	30	30
Schwalenberg	20	.	17	.	90	90	25	12	12	.	25	.	.	.	.	.
Alverdisfen	20	18	16	15	86	80	22	20	15	14	25	20	.	.	.	.
Böfingfeld	20	20	15	15	85	85	20	20	12	12	25	20	.	.	.	.
Brake	20	18	15	.	100	100	25	20	15	.	25	20	.	.	.	.
Hohenhausen	17	16	12	.	80	80	18	.	15	.	25	.	.	.	.	.
Bad Meinberg	22	18	18	16	90	90	20	18	15	30	25	.	.	.	.	.
Örlinghausen	20	18	15	13	90	80	20	.	20	.	25	20	24	.	40	.
Rifchenau	22	.	.	.	90	85	20	.	16	.	22	.	.	.	.	.
Schlangen	18	16	15	13	100	100	25	20	15	14	25	22	22	20	35	30
Schötmar *	22	18	15	13	90	90	30	30	18	16	25	20	.	.	.	.

Anmerkung. An den mit * bezeichneten Orten werden regelmäßig Wochenmärkte abgehalten.

Auszug

aus den

im Kaiserlichen Statistischen Amte zusammengestellten Nachrichten

über

den Stand der Kartoffeln, des Klees, der Luzerne und der Wiesen im Deutschen Reich am die Mitte des Monats September 1909.

(vergl. Bekanntmachung der Regierung vom 30. Mai 1893 — Amtsblatt Nr. 36 —).

Um die Mitte des Monats September war der Stand der Saaten:
Nr. 1 sehr gut, Nr. 2 gut, Nr. 3 mittel (durchschnittlich),
Nr. 4 gering, Nr. 5 sehr gering.

Staaten und Landesteile.	Kartoffeln	Klee (auch mit Beimischung von Gräsern)	Luzerne	Be- wässerungs- Wiesen	Andere
Lippe	2,4	3,0	3,4	2,6	2,9
Schaumburg-Lippe	2,5	2,4	—	—	2,2
Waldeck	2,4	3,5	2,9	2,6	3,6
Braunschweig	2,4	2,9	3,0	2,7	3,0
Oldenburg	2,5	2,8	2,4	2,6	3,0
Preußen.					
Reg.-Bez. Münster	2,3	2,8	2,8	2,8	3,1
" Minden	2,3	2,9	2,7	2,6	2,9
" Arnsberg	2,4	2,7	2,6	2,7	3,1
" Hannover	2,6	2,6	2,8	2,6	2,6
" Hildesheim	2,3	2,7	2,8	2,6	2,7
" Lüneburg	2,5	2,7	2,6	2,7	2,8
" Stade	2,6	2,9	—	2,9	2,8
" Osnabrück	2,3	2,8	2,9	2,8	3,0
" Münster	2,5	2,9	—	2,8	2,9
" Cassel	2,3	2,7	2,9	2,6	2,9
" Wiesbaden	2,1	2,4	2,4	2,5	2,9

Der Landwirt Heinrich Behrens Nr. 83 zu Siligen ist als Trichinenschauer für den Gemeindebezirk Siligen angestellt und verpflichtet.
Brake in Lippe, den 20. Oktober 1909.
Fürstliches Verwaltungsamt.
Kirchhof.

Der Landwirt Heinrich Dubbert Nr. 12 zu Henstorf ist als Trichinenschauer für den Gemeindebezirk Henstorf angestellt und verpflichtet.
Brake in Lippe, den 20. Oktober 1909.
Fürstliches Verwaltungsamt.
Kirchhof.

In unser Handels-Register Abt. B ist zu Nr. 19:

Franz Hartmann, Sinalco-Aktiengesellschaft in Detmold

eingetragen:

Der Rentner Walter Tenge in Detmold ist ermächtigt, den Vorstand Carl Vogel während dessen bis zum 15. Dezember 1909 währenden Abwesenheit zu vertreten.

Detmold, den 18. Oktober 1909.

Fürstliches Amtsgericht II.

In das hiesige Handelsregister Abteilung B ist heute unter Nr. 9 die Handelsgesellschaft „Boberg & Co., Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ mit dem Sitz in Salzuflen eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag ist am 10. September 1909 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Möbeln und Haushaltungsgegenständen. Zur Erreichung dieses Zweckes kann die Gesellschaft gleichartige Unternehmungen einrichten, erwerben und sich an solchen beteiligen. Das Stammkapital beträgt 21000 M. Zum Geschäftsführer ist der Tischler Fritz Bäker in Salzuflen bestellt.

Salzuflen, den 16. Oktober 1909.

Fürstliches Amtsgericht I.

Beschluß.

Das Verfahren zum Zwecke der Zwangsversteigerung des in Berl-Aspe belegenen, im

Grundbuche von Berl-Aspe Band VIII Blatt 82 auf den Namen des Maurers Wilhelm Sietmann in Knetterheide eingetragenen Grundbesitzes wird aufgehoben, da der Versteigerungsantrag zurückgenommen ist.

Der auf den 16. November 1909 bestimmte Termin fällt weg.

Salzuflen, den 22. Oktober 1909.

Fürstliches Amtsgericht II.

In das hiesige Güterrechtsregister ist unter lfd. Nr. 116 eingetragen:

Die Eheleute Müller Fritz Brano in Lage und Lina, geborene Kuhlmann daselbst, haben durch Vertrag vom 19. Oktober 1909 die bisherige Gütergemeinschaft aufgehoben und vollständige Gütertrennung mit der Maßgabe eingeführt, daß das bisher gütergemeinschaftliche Vermögen uneingeschränktes alleiniges Eigentum der Ehefrau wird und daß die Nutzung und Verwaltung des Ehemannes daran ausgeschlossen ist.

Lage, den 19. Oktober 1909.

Der Gerichtsschreiber Fürstlichen Amtsgerichts.

In das hiesige Güterrechtsregister ist unter Nr. 177 eingetragen, daß die Eheleute Werkmeister Friedrich Hörstemeyer und Charlotte, geborene Aschemeyer in Alverdissen, durch Vertrag vom 19. Oktober 1909 die allg. meine Gütergemeinschaft nach den Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches eingeführt haben.

Alverdissen, den 19. Oktober 1909.

Fürstliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Der Fahrplan des Personenzuges Nr. 440 wird vom 1. November d. J. ab wie folgt geändert:

Horn-Bad Meinberg	ab 632	statt 622	nachm.
Kemmighausen	ab 640	statt 631	nachm.
Detmold	an 646	statt 638	nachm.
	ab 648	wie bisher.	

Hannover, den 20. Oktober 1909.

Königliche Eisenbahn-Direktion.